

NACHHALTIGKEIT – ANLAGEPOLITIK & UMSETZUNG

Bei PARSUMO setzen wir einen starken Fokus auf Nachhaltigkeit und berücksichtigen ESG-Kriterien (ESG, engl. für **Umwelt, Soziales und Unternehmensführung**) in den meisten gemischten Mandats- und allen Fondslösungen.

Wir sind der festen Überzeugung, dass bereits in sehr naher Zukunft materielle Risiken auf Unternehmen zukommen werden, die ungenügend auf den Klimawandel vorbereitet sind, mit ihren Mitarbeitenden nicht fair und angemessen umgehen, oder eine transparente Unternehmensführung vernachlässigen. Diese Risiken werden sich in einem Performancenachteil gegenüber besser aufgestellten Unternehmen niederschlagen. Daher werden solche Investments in unseren nachhaltig orientierten Portfolios untergewichtet oder gänzlich gemieden.

Gleichzeitig sind wir bestrebt, über einen Investitionszyklus hinweg eine marktkonforme Rendite für unsere Kundinnen und Kunden zu erwirtschaften.

Wir investieren grundsätzlich in Zielfonds, welche im Rahmen ihrer Anlagepolitik Nachhaltigkeitskriterien verfolgen bzw. in überwiegend passiv verwaltete Zielfonds, die primär solche Indizes replizieren, die vom Indexanbieter als nachhaltig klassifiziert und vermarktet werden.

Mittlerweile existieren etliche ESG-konforme Indizes, die je nach Ausgestaltung nur leicht oder sehr signifikant in ihrer Zusammensetzung und damit auch in der Wertentwicklung von einem klassisch kapitalgewichteten Basisindex abweichen. Grundsätzlich gilt: Je stärker die Abweichung, desto höher auch die Nachhaltigkeit.

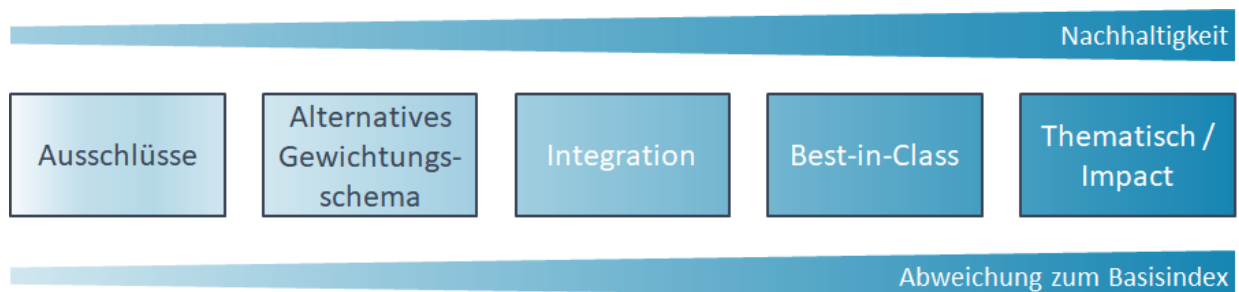


Abbildung 1: Schematische Darstellung verschiedener Ansätze

Die Nachhaltigkeitsdaten und -kriterien sind durch den jeweiligen Indexanbieter definiert. Die Referenzindizes messen die Entwicklung unter Berücksichtigung von ESG-Faktoren. Bei der Anlagestrategie werden vermehrt Unternehmen bzw. Emittenten berücksichtigt, die sich im Vergleich zu anderen stärker für ökologische oder soziale Aspekte engagieren.

Ziel

Unsere ausgewogen nachhaltige Anlagepolitik hat zum Ziel, für unsere Kundinnen und Kunden eine langfristig marktkonforme Anlagerendite zu erwirtschaften unter Berücksichtigung von moderaten bis mittelstarken Nachhaltigkeitskriterien, was sich u.a. in einem deutlich geringeren CO₂-Fussabdruck niederschlagen soll. Die verwendeten Ansätze werden von den ESG-Anbietern laufend weiterentwickelt, sodass von einer tendenziellen Vergrößerung des Nachhaltigkeitseffekts auszugehen ist.

Verwendete ESG Ansätze

Bei der Auswahl der Anlagen können sowohl ein Best-in-Class Ansatz, ein Integrationsansatz, ein Ansatz mit einem alternativen Gewichtungsschema als auch Ausschlusskriterien einzeln oder in Kombination zur Anwendung kommen.

- **Ausschlusskriterien:**

Basierend auf definierte Werte und Normen werden einzelne Firmen, Branchen oder sogar Staaten aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Es wird zwischen wertbasierter- und normbasierte Ausschlüsse unterschieden:

- Beispiele wertebasierter Ausschlüsse: Zivile Schusswaffen, Förderung fossiler Brennstoffe, Energie aus Kraftwerkskohle, Kinderarbeit
- Beispiele normenbasierte Ausschlüsse: UN Global Compact oder SVVK-ASIR

- **Alternatives Gewichtungsschema:**

Das Anlageuniversum wird anhand von Nachhaltigkeitskriterien bewertet. Dabei wird von einer Gewichtung, die auf Marktkapitalisierung beruht, abgewichen. Wertpapiere mit hoher Nachhaltigkeit werden übergewichtet, jene mit tiefer Nachhaltigkeit werden untergewichtet.

- **Integrationsansatz:**

Nachhaltigkeitsfaktoren können ein Indikator für den Wettbewerbsvorteil eines Unternehmens/Objekts sein und die längerfristigen Annahmen von Finanzanalysten beeinflussen. Beim Integrationsansatz werden ESG Chancen bzw. -Risiken explizit in die traditionelle Finanzanalyse und Anlageentscheide der Asset Manager einbezogen. Dieser Ansatz wird üblicherweise bei aktiven Strategien angewandt.

- **Best-in-Class Ansatz:**

Innerhalb einer Branche werden die Unternehmen bezüglich ihrer jeweiligen Umsetzung der nachhaltigen ESG-Kriterien miteinander verglichen. Es werden beispielsweise Kriterien wie effizienter Energieverbrauch, etabliertes Umweltmanagement-System, Schulungsprogramme für Mitarbeitende oder ein unabhängiger Verwaltungsrat angewendet. Die Unternehmen, die branchenspezifisch am besten abschneiden, werden ins Portfolio aufgenommen.

Details zum Umfang der Ausschlüsse in unseren Fonds finden Sie [hier](#).

Datenanbieter

Die von uns eingesetzten Zielfonds nutzen mehrere externe ESG Datenanbieter. Darunter fallen MSCI ESG Research, Swisscanto, SIX, FTSE Russell oder LBMA.

Anlageklassen mit Nachhaltigkeitskriterien

Anlageklassen, bei denen Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt werden, sind derzeit:

- Obligationen Fremdwährungen
- Aktien Schweiz
- Aktien Welt
- Immobilien Schweiz
- Immobilien Welt
- Gold

Die Ausweitung auf andere Anlageklassen wird periodisch überprüft.

Erfahrungswerte

Unsere Performancemessung zeigt, dass die angewandte ESG-Strategie für das Jahr 2020 und 2021 einen leicht positiven Performancebeitrag geleistet hat, ohne signifikante Änderung der Risikocharakteristika.

Stand: Dezember 2021